**Programm Tagung**

**Schattenbilder. Nachwirkungen von (NS-) „Eugenik“ und „Euthanasie“**

**in Theorie und Praxis des österreichischen Gesundheits- und Sozialwesens 1945 bis 2025**

***SFU PTW Linz und Online, Fr. 12.09.2025***

Welcome – Meet & Greet

[12:00-13:00]

Peter Eigelsberger, Lern- und Gedenkort Hartheim:

Eröffnung der Tagung

[13:00]

Carlos Watzka, SFU Linz:

Sterben in österreichischen psychiatrischen Anstalten von Mai 1945 bis Dezember 1955 –Folgewirkungen von NS-„Gesundheitspolitik“, Kriegsgeschehen, Auflösung staatlicher Strukturen und Mangelwirtschaft in der frühen Nachkriegszeit

[13:30-14:15 inkl. Diskussion]

Stefanie Pöschl, Uni Graz:

Von der Hysterie zur Psychopathie – Geschlechterbilder, Diagnostik und Kontinuitäten in der Grazer Nachkriegspsychiatrie

[14:15-15:00 inkl. Diskussion]

Pause [30 min]

Johanna Sebald, Uni Regensburg:

Zwischen Reintegration, Verdrängung und Erinnerung: Der Umgang mit ehemaligen MitarbeiterInnen der NS-Psychiatrie in Eglfing-Haar, Leipzig-Dösen und Wien Am Steinhof

[15:30-16:15 inkl. Diskussion]

Lisa Maria Hofer, Lern- und Gedenkort Hartheim:

Zwischen Verschweigen und Sichtbarmachen – Die Darstellung von „Euthanasie“ in österreichischen Geschichtsschulbüchern seit 1945

[16:15-17:00 inkl. Diskussion]

Pause [30 min]

Elisabeth Schäfer, SFU Linz:

Die Kontinuität eugenischen Denkens in der von Otto Mühl gegründeten „Kommune“/Sekte am Friedrichshof: Eine kritische psychotherapiewissenschaftliche Perspektive

[17:30-18:15 inkl. Diskussion]

Esther Hutfless, SFU Linz:

Transhumane Visionen – eugenische Kontinuitäten? Biopolitik, Technokörper und die Aktualität von eugenischen Diskursen im Zeitalter des Transhumanismus

[18:15-19.00 inkl. Diskussion]